SMC GW

2005

SCoW

420er vom SMC GW in Bandol/F (Foto Jürg Meier)

Jahrbuch

JAHRBUCH 2005

SMC GW

SCoW

Segel- und Motorboot-Club
Glarnerland und Walensee
c/o Erich Fischli + Partner
Postfach 341
8750 Glarus

Segelclub oberer Walensee
Postfach
8885 Mols

Liebe Clubmitglieder, liebe Wassersportfreunde und -freundinnen

Das Vorwort im Jahrbuch bietet mir immer wieder Gelegenheit, mich bei meinen Vorstandskollegen, Segel- und Motorboot-Kommissionsmitglieder, sowie allen Helfern und Helferinnen zu bedanken. Es ist nicht selbstverständlich, einen Club mit inzwischen 270 Mitgliedern und ein volles Vereinsprogramm wie 2004 zu führen und zu organisieren.

Im verflossenen Jahr konnten wir diverse Anlässe mit guter bis sehr guter Beteiligung durchführen. Der Höhepunkt war sicher das im November stattgefundene 50-Jahr-Jubiläum in der neuen Novalis Halle in der linth arena sgu. 140 Personen genossen diesen Anlass in nautischem Ambiente bei einem Gala-Diner, den Rämblers, einem Seemannschor und sogar mit einer venezianischen Gondel, welche zweckentfremdet als Bar umfunktioniert wurde. Die Musik spielte bis zum Morgengrauen, was sogar einige Mitglieder zu einem Song auf die Bühne lockte.

Dass unser „Gäsi-Kiosk"-Projekt leider scheiterte und der Zeltclub dank eines massiv höheren Angebotes den Zuschlag bekam, ist durchgesickert und in der Zwischenzeit wohl jedem bekannt.

Trotzdem gibt es auch Positives – alle Bootsplätze sind belegt und die Warteliste voll. Die Bewilligung für die neue Fäkalien-Absaug-Anlage vom Kanton liegt vor und der Bau wird an den nächsten wärmeren Frühlingstagen beginnen. Auch der „neu" verlängerte Takelmast nimmt bis zum Einwasserungstag seinen Betrieb auf.

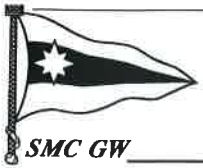
Unsere Jugendmannschaft unter der Leitung von Jürg Meier nimmt die Saison zum Teil mit neuem und verbessertem Material in Angriff und wir hoffen von Ihr – wie im verflossenen Jahr – wieder erfolgreiche Resultate vermelden zu können. Auch weitere Segler unseres Clubs werden sich an nationalen und internationalen Wettbewerben messen.

Im Weiteren werden wir auch wieder die Wasser-Ski Events am Samstagnachmittag durchführen. Diese Wasser-Ski Tage richten sich an **ALLE** - Anfänger wie Craks, die ohne oder mit eigener Ausrüstung das Wasserskifahren oder Wakeboarden erlernen und weiterentwickeln möchten.

In diesem Sinne wünsche ich Euch ALLEN eine tolle, unfallfreie Saison 2005 mit vielen Sonnentagen und fröhliche, erholsame Stunden auf dem Walensee.

Es würde mich freuen, möglichst viele Mitglieder an unseren Anlässen, sei es im Hafen, auf dem See oder an einer der vielen Veranstaltungen begrüssen zu dürfen.

Martin Müller, Präsident SMC GW



VERANSTALTUNGEN 2005
SMC GW / SCoW

Datum	Anlass	Ort	Org.
Fr. 28. Jan.	GV 2005 SCoW		SCoW
Fr. 18. März	GV 2005 SMC GW		SMC GW
Sa. 30. April	Schiffer WK		SMC GW
Sa. 7. Mai	Ansegeln ohne Spi	Mühlehorn	SCoW
Sa. 21. Mai	Rund Walensee	Mühlehorn	SMC GW
Sa. / So. 4. / 5. Juni	Regatta Optimisten PM und Selektion WM	Weesen	SMC GW
Sa. / So. 11. / 12. Juni	FIREBALL, 470, DART, OK	Unterterzen	SCoW
Sa. 25. Juni	Bootsplausch	Gäsi	SMC GW
Sa. / So. 2. / 3. Juli	1. Regattawochenende mit Känguru-Wertung	Mühlehorn	SCoW
So. 7. Aug.	Begleitung für SLRG-"Walensee-Cher"		SMC GW
Sa. 13. Aug.	Weesen-Walenstadt mit Abendunterhaltung	Gäsi	SMC GW
So. 14. Aug.	Quinten-Weesen	Quinten	SMC GW
Sa. 20. Aug.	Sommer-Event / Grillplausch / Wasser-Sporttag		SMC GW
Sa. 27. Aug.	Ersatzdatum - Wasser-Sporttag		SMC GW
Sa. / So. 27. / 28. Aug.	2. Regatta-Wochenende	Mühlehorn	SCoW
Sa. 3. Sept.	Gästefahrt		SMC GW
Sa. 10. Sept.	Ersatzdatum - Gästefahrt		SMC GW
Sa. / So. 24. / 25. Sept.	3. Regatta-Wochenende	Mühlehorn	SMC GW
Sa. 8. Okt.	Absegeln ohne Spi	Mühlehorn	SCoW
Do. - So. 13. - 16. Okt.	Schweizermeisterschaft 420er	Weesen	SMC GW
Fr. 21. Okt.	Seglerdiskussionsabend		SMC GW
Sa. 12. Nov.	Clubabend SCoW		SCoW
Sa. 19. Nov.	Clubabend SMC GW		SMC GW
Fr. 27. Jan. 06	GV 2006 SCoW		SCoW
Fr. 17. März 06	GV 2006 SMC GW		SMC GW

Besuchen Sie das
autofreie Sonnendorf

QUINTEN

Restaurant •Seehus•

Gepflegte Küche, grosse
Seeterrasse, Säli

Käthy + Thomas Gassner-Ryf
Tel. 081 / 738 16 64

WASSERSPORT GUGGENBÜHL

Für alles Mögliche und Unmögliche rund ums Boot...
Beschläge - Tauwerk - Anfertigungen - Bootsfarben und
Pflegemittel - der besten Marken
Bootsblachen für alle Jollen in bester Qualität
Seitech-Alu-Slipwagen für alle Boote bis 400 kg

MAGIC MARINE
Sailinggear that works!

Laser

Dart

www.lasersailing.ch **www.dartcat.ch**

Wassersport Guggenbühl - Zürcherstr. 72 - 8852 Altendorf
Tel. 055 442 56 57
www.guggenbuehl-wassersport.ch

RÜCKBLICK

Nach dem wundervollen Jahr 2003 mussten wir wieder mit einem üblichen Jahr 2004 vorlieb nehmen, waren doch gerade die Wochenenden oft von nicht sommerlichem Wetter bestimmt. Somit konnten wir lediglich vier Wettfahrten an unseren Dreiecks-wochenenden durchführen.

Am 23. Januar fand unsere 31. Vereinsversammlung im Hotel Post in Walenstadt statt, welche von 22 Aktiv-, 2 Ehrenmitgliedern, 1 Junior, 6 Kandidaten und einem Gast besucht wurde.
Im vergangenen Vereinsjahr traf sich der Vorstand zu drei Sitzungen, welche im Allgemeinen speditiv abgewickelt werden konnten. Einige Zusatzarbeit entstand durch die Ausarbeitung der Statutenrevision.

Am 1. Mai eröffneten wir unsere Segelsaison mit dem Ansegeln, welches von 14 Mannschaften besucht wurde. Der Wind zeigte sich von der stärkeren Seite und fegte von Westen her mit 4-6 Beaufort über den See. Wir konnten eine Wettfahrt segeln, bevor die Sturmwarnung eingeschaltet wurde und sich der Wettfahrtleiter Willi Maurer entschloss, die Boote heim zu beordern.
Am Abend trafen wir uns im Gasthof Mühle in Mühlehorn zum Spaghettiplausch und eröffneten die Saison 2004 offiziell.

Am Wochenende des 5./6. Juni wurde unser Regattaweekend der Fireballs und Darts 18 durchgeführt, welches von Michael Bachmann geleitet wurde.
Der Samstag war von Flaute gekennzeichnet und demzufolge konnten keine Wettfahrten durchgeführt werden.
In unserem Schopf wurde den Gästen ein Nachtessen serviert.
Am Sonntag war es dann doch möglich zwei kurze Wettfahrten auszurichten.

Die Gebrüder Moser führten am 26./27. Juni unser erstes Clubregattawochenende durch, welches nach dem Kängurumodus ausgetragen wurde. Diese Wettfahrten wurden von 17 Crews besucht.
Der Samstag war geprägt von sehr schönem Sommerwetter und gutem Wind, es konnten zwei sehr schöne Wettfahrten gesegelt werden.
Nach Regattaschluss wurde beim Schopf wie üblich grilliert und gemütlich bis in die Nacht hinein zusammengesessen.
Der Sonntag blieb infolge Flaute ohne weitere Wettfahrten.

Das zweite Clubweekend stand am 28./29. August auf dem Programm. Michael Bachmann, welcher als Wettfahrtleiter amtete, durfte am Samstag 18 Crews bei 4-5 Beaufort Westwind begrüssen. Es konnten zwei Wettfahrten gesegelt werden.
Am Samstagabend grillierten wir wie gewohnt bei unserem Schopf in Unterterzen.
Am Sonntag herrschte wieder einmal Flaute.

Das Absegeln musste wegen sehr schlechter Wettervorhersage abgesagt werden.

RÜCKBLICK (Fortsetzung)

Der Seglerdiskussionsabend wurde von unseren Kameraden vom SMC GW organisiert und fand in der linth arena-sgu in Näfels statt. Leider nahmen daran nur ein knappes Dutzend Leute teil.

Traditionsgemäss beschlossen wir unser Segeljahr mit dem Clubabend, welcher dieses Jahr im Hotel Seehof in Walenstadt, bei Speis, Trank und Tanz über die Bühne ging. Diesen Anlass, welcher von Rolf Schneider bestens organisiert wurde, besuchten etwa 30 Personen.
Als Clubmeister 2004 durfte die Mannschaft Stucki/Eggenberger/Nold vor der punktgleichen Crew Meier/Müller/Christen und den Drittplatzierten Maurer/Maurer/Brouwer ausgezeichnet werden.

Das Ansegeln gewannen Hofstetter/Krieg vor Zinsli/Iten und Stucki/Eggenberger/Nold. Ich bedanke mich bei allen teilnehmenden Mannschaften recht herzlich für ihr Mitmachen und ihren Einsatz.
Zu später Stunde wurde noch flott weiter getanzt und diskutiert. Etwas nach drei Uhr machten sich auch die Letzten auf den Heimweg.
Ich glaube sagen zu dürfen, dass dieser Anlass als sehr gelungen bezeichnet werden darf.

Ein Dankeschön gehört auch allen unsern Seglern, welche den Club im In- und Ausland an diversen Anlässen vertraten und oft mit sehr guten Resultaten heimkehrten.

Ebenfalls danke ich Thomas Stucki für die sehr gute und informative Gestaltung unserer Homepage.

Auch unsere Platzwartin Barbara Schwierin hat es verstanden, mit einigen Helfern unseren Trockenplatz in bester Ordnung zu halten. Auch ihnen danke ich herzlich für ihre Arbeit.
Unser Container in Mols bekam ein neues Dach, welches unter der Leitung von Ernst Giger, Willi Maurer und Rolf Schneider entstand.

Zum Schluss bedanke ich mich recht herzlich bei meinen Vorstandskollegen für die gute und schöne Zusammenarbeit im vergangenen Vereinsjahr. Wir waren nicht immer einer Meinung, konnten uns jedoch immer zu einer Lösung zusammenfinden.
Bedanken möchte ich mich auch bei all jenen Mitgliedern, die sich in den Dienst des Clubs gestellt und zum Clubleben beigetragen haben.

Ich möchte diesen Bericht nicht abschliessen, ohne auch unseren Freunden vom SMC GW ganz herzlich für die gute und kollegiale Zusammenarbeit zu danken.

Unterterzen, im Februar 2005

Euer Präsi Ruedi Meier

AUSBLICK

Nach einem mässigen Jahr 2004 mit nur vier Wettfahrten bei unseren Dreiecks-Regatten hoffen wir auf ein besseres Jahr 2005.

Nachdem wir unsere GV vom 28. Januar 2005 mit der Wahl von Beat Graf in den SCoW Vorstand und einer umfassenden Statutenänderung überstanden haben, freuen wir uns auf erholsame und schöne Stunden auf unserem Walensee.

Die Regattasaison beginnt am 7. Mai mit dem Ansegeln, welches wie immer ohne Spi gefahren wird.
Es sind neuerdings drei Regatta-Wochenenden vorgesehen, zwei werden vom SCoW und eines vom SMC GW organisiert, die jeweiligen Regattadaten sind auf Seite 1 ersichtlich. Ersatz-Wochenenden sind keine mehr vorgesehen.
Die aktive Saison wird am 8. Oktober mit dem Absegeln beschlossen.

Am 11./12. Juni findet unser alljährliches Regatta-Weekend statt. Eingeladen sind die Klassen Fireball, Dart, 470er und OK-Jollen.

Die Clubmitglieder, welche ihr Boot in Mols stationiert haben, lade ich herzlich ein, auch an den Regatten teilzunehmen. Bei Bedarf wird ein Schlepp ab Mols organisiert, nähere Infos sind in der Rubrik Clubmitteilungen ersichtlich.
Alle, die gerne eine Regatta mitsegeln möchten, bitte ich, sich bei mir zu melden. Ich werde mich bemühen, eine Mitsegelgelegenheit zu vermitteln.

Einen dringenden Aufruf richte ich an alle SCoW Mitglieder: bitte meldet euch, wenn ihr Lust habt an einem Anlass mitzuhelfen. Eure Mithilfe ist nicht nur mit Arbeit verbunden, sondern bereitet auch Freude und schweisst uns alle zusammen.

Clubmitglieder, welche einen Standplatz auf unserem Trockenplatz in Mols besitzen bitte ich, den neuen Platzwart David Jarvis tatkräftig zu unterstützen und seinen Anordnungen Folge zu leisten. Vielen Dank im Voraus.

Ich wünsche allen Lesern in der kommenden Saison Mast- und Schotbruch, viel Freude, Erholung, Entspannung und Erfolg bei unserem schönen Sport und hoffe, euch allen auf dem Walensee wieder begegnen zu dürfen.

Unterterzen, im Februar 2005 Euer Präsi Ruedi Meier

Beachten Sie unsere immer topaktuelle Homepage. Sie enthält alles über das Segeln rund um den Walensee und darüber hinaus. Einige Beispiele: Aktuelle Bilder vom Walensee, Windprognosen, aktueller Wind, Windverlauf der letzten 24 Stunden, Angaben über die Durchführung von Regatten, Resultate und Berichte usw.

www.scow.ch

CASALINA

HOME INTERIORS

Innenarchitektur
Interior Design · Vorhänge · Möbel

Kathrin D'Alberti
Innenarchitektin HF
Augasse 69 · 7306 Fläsch
Bündner Herrschaft

Tel. 081 302 62 89
www.casalina.ch

lassen Sie uns zusammen
Ihre Wohnträume realisieren ...

Entwurf und Planung
Farbgestaltungen, colorierte Perspektiven
Möblierungsvorschläge, Umbauten

gerne berate ich Sie
ich freue mich auf Ihren Besuch!

Hotel Churfirsten ★★★

Bahnhofstrasse 41, 8880 Walenstadt
Tel. 081 736 44 44 / Fax 081 736 44 45
www.hotelchurfirsten.ch

Traditionsreiches Hotel/Restaurant (1998 renoviert)
Mit Pizzeria / Trattoria (Holzofen-Pizzas),
gemütlichem, heimeligem Arvenstübli,
beliebten Sälen für 10 bis 150 Personen für
Hochzeiten, Familien-, Vereins- & Geschäftsanlässe,
lauschiges Gartenrestaurant

VORSTAND

MITGLIEDER

Präsident	Ruedi Meier Annaberg 8882 Unterterzen	rumr@bluewin.ch Tel. Privat	081 738 25 21
Vize-Präsident	Michael Bachmann Rousseaustrasse 102 8037 Zürich	micbachmann@freesurf.ch Tel. Privat	044 271 10 89
Aktuar	Beat Graf Unterstein 5 9466 Sennwald	begrafo@bluewin.ch Tel. Privat	081 757 23 80
Kassier	Rolf Schneider Via Cuschas 5 7013 Domat/Ems	schneiderrolf@spin.ch Tel. Privat	081 633 18 61
TK-Chef und Materialverwalter	Willi Maurer Ragazerstrasse 15 7320 Sargans	willi-mau@bluewin.ch Tel. Privat	081 723 35 70
Platzverantwortlicher	Davis Jarvis Via Trebla 34 7013 Domat/Ems	djarvis@spin.ch Tel. Privat	081 633 19 14

Vorstand

Michael Rolf Ruedi Willi Beat

GmbH

Yachtcharter an vielen Küsten!

Halt! Unterschreibe keinen Chartervertrag ohne Vergleich mit meiner Offerte! Schnelle Yachten mit Sportrigg oder bequeme mit Rollgross.

Garmin GPS kaufst Du am besten bei mir zu garantiert tiefsten Preisen!

Ausbildung in allen Stufen:

vom Grundkurs zum D-Schein inkl. Bodenseepatent, Skipperkurse...
Hochseetheorie in Chur, Eschen, Jona, Sommer in Murg, Fernkurse
Hochseepraxis mit Theorie kombiniert, Ausbildungs- und Meilentörns.

Gesucht: Segellehrer und Skipper, auch Anwärter.
Mit uns in die Ferne schweifen - verlange Infos! - Gruss Urs

Urs Lachenmeier, 8877 Murg, Tel. 081-738 19 50
mail@segelschulewalensee.ch www.segelschulewalensee.ch

Reparaturen / Notfälle

Dürmüller Bootsdecken, Rapperswil-Jona	055 212 34 28	
Glaus Boote, Tscherlach	081 735 28 88	079 681 42 04
Guggenbühl Ueli AG, Altendorf	055 442 56 57	079 416 45 08
Hauser Bootsmotoren, Weesen, Inh. K. Gallati	055 610 17 86	
Müller Martin Boote, Niederurnen	055 617 40 40	
Rega	1414	
Rothenberger Adi, Niederurnen	055 610 24 10	
Sanitätsnotruf	144	
Seerettung	118	
über Natel	117	
Seerettungsdienst Unterterzen	081 738 20 20	
Spital Glarus	055 646 33 33	
Spital Walenstadt	081 736 11 11	
Thoma Boote, Mühlehorn	055 614 19 42	079 601 70 05
Trudel Bootswerft, Unterterzen	081 738 23 03	079 431 39 09
Wolf Bootswerft, Mols	081 738 27 28	

MITGLIEDER

Stand Ende März 2005

Speiserestaurant
HOTEL POST
Walenstadt

Familie Sahli, Bahnhofstrasse 10, 8880 Walenstadt, Tel. 081 735 12 28
Fax 081 735 23 67

Treff ●	der Ortsvereine
Saal	für Grossanlässe und Seminare
Poststübli	gepflegte Menüs und Spezialitäten
Zimmer	mit allem Komfort

Wir freuen uns auf Ihren Besuch Familie Sahli

Dürmüller
Bootsdecken

Ihr Fachmann für:

Bootsdecken / Verdecke
Verdeckgestänge aller Art
Segelhüllen / Rollfockhüllen
Seitenblenden / Winterabdeckungen
Reparaturen aller Art
etc.

Verlangen Sie unsere unverbindliche Offerte

Vogelau 2 8640 Rapperswil-Jona
Tel. + Fax 055 212 34 28
www.duermueller-bootsdecken.ch

Das Dürmüller Team wünscht allen
eine sonnige und erholsame Bootssaison

Klassenregatten

Am 11./12. Juni findet das Regatta-Weekend mit den Klassen Fireball, Dart, 470er und OK-Jollen statt.

Ansegeln / Absegeln

Diese beiden Anlässe, welche sich grosser Beliebtheit erfreuen, werden wie gewohnt vor Mühlehorn ohne Spi gesegelt. Nach Abschluss der Wettfahrten treffen wir uns zum gemütlichen Beisammensein bei Speis und Trank. Auch Mitglieder, welche nicht am sportlichen Teil dabei waren, sind dazu herzlichst eingeladen. Diese beiden Anlässe eignen sich für Einsteiger in die Regattaszene besonders, da einerseits auf den Spinnaker verzichtet wird und sie andererseits als "Plauschregatten" deklariert sind.

Clubregatten / Clubmeisterschaft

Zur Clubmeisterschaft zählen alle drei Regatta-Wochenenden vom SCoW und vom SMC GW. Streichresultate: Bei 4 bis 5 Wettfahrten wird ein Lauf, bei 6-8 Wettfahrten zwei, bei 9-11 Wettfahrten werden 3 Wettfahrten gestrichen. Maximal kommen 8 Wettfahrten in die Wertung. Crews, welche lieber ohne Spi segeln, erhalten zwei Bonuspunkte in der Yardstick-Wertung. Es werden im Normalfall Dreieckskurse gesegelt, wenn es dem Wettfahrtleiter sinnvoll erscheint, kann er auf up+down wechseln. Das erste Regatta-Wochende vom 2./3. Juli wird auf einem Dreieckskurs als Känguru-Regatta ausgetragen.

Schlepp ab Liegeplatz Mols

Wie in den letzten Jahren bieten wir den Regattateilnehmern von Mols und Unterterzen einen Schlepp zum Start aller Regatten beider Clubs an. Interessenten müssen sich bis am Vorabend bei Willi Maurer Tel. 081/ 723 35 70 oder Ruedi Meier Tel. 081 / 738 25 21 anmelden.

Clubeigene Boote

Unsere Flotte besteht aus vier Optimisten, zwei Lasern, einem 420er- und einer J-Jolle. Die Optimisten sind im Schopf in Unterterzen stationiert, die übrigen Boote stehen auf unserem Trockenplatz in Mols.
Die in Mols stationierten Boote dürfen von **SCoW-Mitgliedern** auf eigene Verantwortung und gratis benutzt werden. Der SCoW lehnt aber ausdrücklich jegliche Haftung ab. Wer eines dieser Boote segeln will, muss sich in das Bootsjournal, welches in unserem Gerätecontainer aufliegt, eintragen. Es ist eine Selbstverständlichkeit, dass Segel, Boot etc. im gleichen Zustand zurückgelassen werden, wie sie angetroffen wurden. (Ausnahme: Segel bitte nur im trockenen Zustand im Segelsack versorgen). Für die Benützung der Optis geben die Vorstandsmitglieder Ruedi Meier oder Willi Maurer Auskunft. Allfällige Schäden sind möglichst noch am gleichen Tag einem der oben genannten Vorstandsmitglieder zu melden. Für einen der Laser steht ein Radial-Rigg zur Verfügung - bitte tragt Sorge zum Clubmaterial.
Das Clubmaterial ist ausschliesslich den Clubmitgliedern vorbehalten.
Ausnahmen sind vom Vorstand zu bewilligen!

Suchen Sie einen fairen Partner für all Ihre Geldfragen?

Wir machen den Weg frei

Gerade wenn es ums Geld geht, kommen Menschlichkeit und Fairness leider oft zu kurz. Wenn Sie in Geldangelegenheiten mehr als nur finanziell gut beraten sein möchten, sind Sie bei Raiffeisen an der richtigen Adresse. Wir sind eine genossenschaftliche Bank, und für uns steht Menschlichkeit über dem Profitstreben. Gleichzeitig sind wir natürlich auch eine professionell arbeitende Bank mit einem breiten Dienstleistungsangebot. Vom spesenfreien Mitglieder-Privatkonto über die Eigenheimfinanzierung bis hin zu Spar- und Vorsorgelösungen sowie Vermögensanlagen. Wir zeigen Ihnen gerne, was wir alles für Ihr gutes Geld tun können.

www.raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

8882 Unterterzen

Kiosk zur Schiffländi

Mühlehorn

Fischerhütte

Inh. Urs Baumberger

Bei mir finden Sie:
Gekühlte Getränke,
Glacé,
diverse Snacks !

BERÜCKSICHTIGEN SIE UNSERE INSERENTEN

AUSSCHREIBUNG
REGATTAWEEKEND 2005

Klassen:	**Dart, Fireball, 470, OK-Jolle**	
Veranstalter:	Segelclub oberer Walensee	
Revier:	Walensee	
Liegeplätze:	Hafen Unterterzen	
Startzeiten:	Samstag, 11. Juni 2005 1. Start Sonntag, 12. Juni 2005 letzte Startmöglichkeit	 13.00 Uhr 16.00 Uhr
Meldeadresse:	Michael Bachmann Rousseaustrasse 102 8037 Zürich micbachmann@freesurf.ch	
Meldeschluss:	3. Juni 2005	
Meldegeld:	Boot mit Vorschoter Einmannboote Aufpreis für Nachmelder	Fr. 40.– Fr. 25.– Fr. 10.–
Reglement:	WR, Zusatzvorschriften Swiss-Sailing, Segelanweisungen	
Segelanweisungen:	Werden im Regattabüro ausgehändigt	
Wertung:	Low-Point-System	
Wettfahrten:	Ab 4 Wettfahrten ein Streichresultat	
Preise:	Erinnerungspreise für alle Teilnehmer	
Haftung:	Durch die Meldung und die Teilnahme an der Regatta verzichtet jeder Teilnehmer auf die Geltendmachung von Haftpflichtansprüchen irgendwelcher Art gegenüber dem veranstaltenden Club und den für die Durchführung verantwortlichen Personen.	
Unterkunft:	Unterkünfte müssen durch die Teilnehmer selber organisiert werden. Verkehrsverein Walenstadt, Campingplatz Walenstadt Campingplatz Murg	

sagibeiz

Mit Bootssteg

restaurant • bar • vinothek • interiors • events

direkt am Walensee, 8877 Murg www.sagibeiz.ch
Tel. 081 710 30 60 / Fax 081 710 30 61 / Info@sagibeiz.ch

SCoW Fan-Artikel

Mützen rot Fr. 7.–
Kleber Fr. 2.–; Wimpel Fr. 10.–
gestickte Abzeichen zum Aufnähen Fr. 10.–

SCoW

sind erhältlich bei:
Rolf Schneider, Via Cuschas 5,
7013 Domat/Ems,
Tel. 081 633 18 61

RANGLISTEN 2004

Clubmeisterschaft 2004

1.	Stucki / Eggenberger / Nold /	Hanse 291	SCoW
2.	Meier / Müller / Cristen	H-Boot	SCoW
3.	Maurer / Maurer / Brouwer	Albin Express	SCoW
4.	Zinsli / Iten	Dyas	SCoW
5.	Venhoda / Zaugg	Fireball	SCoW
6.	Bühler / Bühler	H-Boot	SCoW
7.	Blättler/Blättler	H-Boot	SCoW
8.	Kaiser / Neuenschwander / Dietl	m2	SCoW
9.	Blümel / Blümel	H-Boot	SCoW
10.	Meli	Contender	SCoW
11.	Schneider / Starkermann	Yngling	SCoW

Walenseemeisterschaft 2004

1.	Stucki / Eggenberger / Nold	Hanse 291	SCoW
2.	Meier / Müller / Christen	H-Boot	SCoW
3.	Maurer / Maurer / Brouwer	Albin Express	SCoW
4.	Baumgartner / Baggio	420er	SMC GW
5.	Bühler / Bühler	H-Boot	SCoW
6.	Neumann / Hefti	H-Boot	SMC GW
7.	Zinsli / Iten	Dyas	SCoW
8.	Ilg	A-Cat	SMC GW
9.	Meier / Pole / Meier / Geret	Ultimate 20mdT	SMC GW
10.	Venhoda / Zaugg	Fireball	SCoW
11.	Weder / Jakober / Linder / Dreier	X-99	SMC GW
12.	Kaiser / Neuenschwander / Dietl	m2	SCoW
13.	Meier / Gerhard	420er	SMC GW
14.	Blättler / Blättler	H-Boot	SCoW
15.	Meli	Contender	SCoW
16.	Blümel / Blümel	H-Boot	SCoW
17.	Ranieri / Hensel	420er	SMC GW
18.	Hofstetter / Krieg	49er	SMC GW
19.	Schneider / Starkermann	Yngling	SCoW
20.	Brand	OK	SCoW
21.	Unsinn / Unsinn	H-Boot	SMC GW
22.	Fischer / Fischer / Nyffenegger	Scan Cap 99	SMC GW
23.	Leuzinger / Unsinn	420er	SMC GW
24.	Baggio	Dolphin 7/8 Spi	SMC GW
25.	Bürge	Jakon	SMC GW

Ansegeln / Absegeln 2004

1.	Hofstetter / Krieg	Fireball	SMC GW
2.	Zinsli / Iten	Dyas	SCoW
3.	Stucki / Eggenberger / Nold	Hanse 291	SCoW
4.	Meier / Müller / Christen	H-Boot	SCoW
5.	Bachmann	OK	SCoW
6.	Blümel / Blümel	H-Boot	SCoW
7.	Fischer / Fischer / Nyffenegger	Scan Cap 99	SMC GW
8.	Schneider / Starkermann / Schocher	Yngling	SCoW
9.	Neumann / Hefti	H-Boot	SMC GW
10.	Kaiser / Neuenschwander / Koch	m2	SCoW
11.	Baggio / Hensel / Baumgartner	Dolphin 7/8 Spi	SMC GW

Ihr Vorteil:
Kosten senken bei der Metall- und Kunststoff-verarbeitung - mit BALINIT® - beschichteten Werkzeugen

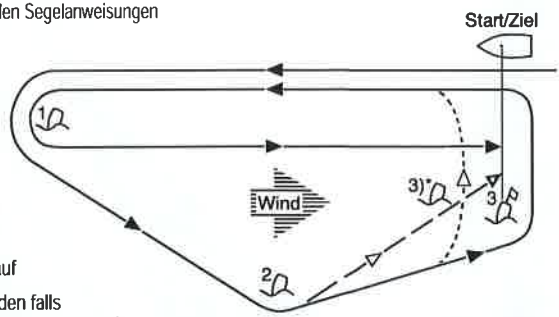
balzers

Balzers AG
Verschleissschutz
FL-9496 Balzers
Tel. 00423 388 57 01
Fax 00423 388 54 34

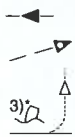
1. Grundlage: WR (2005–2008) mit den Zusätzen von Swiss Sailing sowie den vorliegenden Segelanweisungen

2. Regattabahn: **a) Dreieckskurs**

D: gelb/blau
Dreieckskurs



Legende a und b:



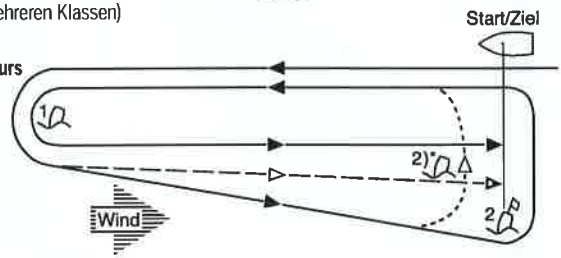
normaler Lauf

abgekürzter Lauf

diese Boje runden falls gesetzt (bei mehreren Klassen)

b) Up and down - Kurs

U: weiss/rot
up + down-Kurs



3. Start- und Ziellinie

Startlinie: Begrenzung durch den Mast des Startbootes und einer Kursmarke oder Boje.

Ziellinie: Diese wird durch eine Kursmarke oder Boje und Mast des Zielbootes mit blauer Flagge gebildet.

4. Startreihenfolge und Start

Start: Erfolgt nach WR 26

Ankündigungssignal:	Klassenflagge	+ 1 Schallsignal	- 5 min
Vorbereitungssignal:	Signalflagge P od. I	+ 1 Schallsignal	- 4 min
START:	Streichen der Flaggen	+ 1 Schallsignal	0 min

Bei mehreren Klassen erfolgt die Start-Prozedur für jede Klasse einzeln.

5. Startverschiebung Antwortwimpel AP

6. Minutenregel Flagge I: Verletzung der Startlinie oder ihrer Verlängerungen innerhalb der letzten Minute vor dem Start gilt als Frühstart (WR 30.1).

7. Schwarze Flagge Schwarze Flagge Regel (WR 30.3)

8. Frühstart

Einzelrückruf:	Flagge X	+ 1 Hornsignal (WR 29.1)
Allgemeiner Rückruf:	1. Hilfsstander	+ 2 Schallsignale (WR 29.2)

9. Bahnabkürzung Flagge S + 2 Schallsignale (WR 32)

10. Abbruch Flagge N (ggf. mit Klassenzeichen) + 3 Schallsignale. Neustart wird angekündigt durch Flagge L.

11. Wettfahrtschluss Die Zeitlimite zum Absegeln eines Kurses beträgt 150% der Zeit des ersten Bootes. (Bei Yardstick-Regatten: 200%.)

12. Wertung Gewertet wird nach dem Low-Point-System (WR Anhang A 4.1)
Anzahl Wettfahrten: gemäss Ausschreibung.

13. Sicherheit Bei Flagge Y auf dem Startboot und bei Sturmwarnung (90 U/Min.) ist das Tragen von Schwimmwesten für alle Teilnehmer obligatorisch.

14. Proteste Flagge B (WR 60). Proteste schriftlich bis 90 Minuten nach Schluss der letzten Regatta des Tages. Eingabeort: Anschlagkasten beim Hafen Mühlehorn (Ausnahme: Regatta Weesen - Walenstadt).

15. Jury Mindestens zwei Personen, bestehend aus der Wettfahrtleitung oder beigezogenen Jurymitgliedern.

16. Ersatzstrafe Die Strafe 720°-Drehung (WR 44.1; 44.2) kommt zur Anwendung.

17. Haftung Durch die Meldung und Teilnahme an einer Regatta verzichtet jeder Teilnehmer auf die Geltendmachung von Haftpflichtansprüchen irgendwelcher Art gegenüber dem veranstaltenden Club und den für die Durchführung der Regatta verantwortlichen Personen.

18. Lotsenboot für Kursschiffahrt Nach Vereinbarung mit dem kant. Schifffahrtsamt muss ein Lotsenboot mit gesetzter St. Galler-Kantonsfahne allfällige Kursschiffe durchs Regattafeld führen. Regattateilnehmer haben sich von diesem Boot freizuhalten.

19. Ergänzungen / Änderungen / etc. Ergänzungen, Änderungen, etc. zu oben genannten Vorschriften werden rechtzeitig vor dem ersten Start des jeweiligen Tages am schwarzen Brett bekannt gegeben.

20. Flaggensignale

Antwortwimpel: rot/weiss
Startverschiebung kurzfristig

P: blau/weiss
Vorbereitungssignal

1. Hilfsstander: blau/gelb
Allgemeiner Rückruf

X: weiss/blau
Einzelrückruf

S: weiss/blau
Bahnabkürzung

I: gelb/schwarz
Einminutenregel

L: schwarz/gelb
In Rufweite bleiben

M: blau/weiss
Ersatzbahnmarke

Y: gelb/orange
Schwimmwesten

N: weiss/blau
Wettfahrtabbruch

H: rot/weiss

B: rot
Protest

N über **H** ● ● ● : **Weisungen erfolgen an Land (schwarzes Brett)**

● **Schallsignal** **Hornsignal**

2005

YARDSTICKZAHLEN

Für die Regatten des SMC GW und des SCoW werden die Yardstickzahlen für die laufende Saison folgendermassen festgelegt:

1. Swiss Sailing-Liste
2. DSV-Liste
3. Probezahl gemäss Vorstands- resp. Segelkommissionsbeschluss
4. Der Eigner kann seine Zahl tiefer setzen lassen

Auszug Jollen:	49er	83	Monas-Duo	105
	International 14-ft	88	h-26	105
	Musto Skiff	94	H-Boot	106
	FD	96	Albin Express	106
	505	98	Drachen	106
	RS 600	101	First Class 7	106
	Fireball	103	Sportina	106
	470	103	m1	106
	485	103	Monas-Uno	107
	Contender	106	Lang 880	108
	Laser	114	Dehler 25 Genua	108
	OK-Jolle	114	Optima	108
	420	114	15 m2 SNS	108
	Laser Radial	118	L-23	109
	Optimist	173	Sunbeam 27 KK	109
Auszug Katamarane:	Tornado Classic	76	Yngling	109
	A-Cat	82	Dehler 25	110
	Dart	85	Lopper	110
	Hobie 16	88	Sunbeam 27 KS	111
	Hobie 14	99	Dehlya 25	112
Auszug Yachten:	Asso 99	83	Eolia	112
	Rommel 33	90	Saphir III	112
	First Class 10	90	Sunbeam 25	112
	X - 99	91	Tonic 23	112
	Dolphin 81 Top-Spi	92	Neptun 27	112
	Dolphin 81	93	Dehlya 22	113
	Aphrodite 101	95	Dehler 22	113
	Ultimate 20 mdT	95	Fan 22	113
	Scan Cap 99	96	Shark 24	113
	New Compact mdT	96	Albin Vega	114
	Trias	98	Bandholm 24	114
	Banner 28	98	Balaton	114
	Inferno 29	98	Varianta	114
	Seniorita	100	Bavaria 707	115
	Soling	101	Folkeboot nord.	115
	Comet 28 Racer	102	FFA 20 MK	117
	Dyas	102	First 18	117
	H-323	103	Neptun 22	118
	m2	103	Corsaire	120
	Aphrodite 29	104	Jakon	126
	Hanse 291	104	K-7 Senang	128
	J 24	104	Carina FC	133
	Mustang	104	Tondoboot	134

KÄNGURU-REGATTA

Känguru oder Wait and Go Regatta vom Sa./So. 2./3. Juli 2005

Drei-zwei-eins-Start. Die Grossen und Schnellen verabschieden sich und sind weg. Die Fahrt um die Bojen wird zusehends einsamer, lediglich die Regattauhr tickt vor sich hin. Weit, weit weg knallt irgendwann der Zielschuss für die Schnellsten. Wer gewonnen hat steht in ein paar Tagen im Glaskasten der Clubs. Spannend? Eine normale Dreiecksregatta eben.

Schon etwas von 'Wait and Go' oder 'Kängurustart' gehört?
Das funktioniert so:

- Die Dauer der Regatta wird vorher festgelegt. In unserem Fall werden das 60 Minuten sein.
- Gestartet wird gestaffelt: Die Boote mit der höchsten YS-Zahl zuerst, die mit der tiefsten zuletzt. Die genaue Startzeit für jede YS-Zahl ist vorher berechnet und bekannt.
- Das Ziel wird bei Ablauf der vorgegebenen Regattadauer von 60 Minuten vor dem führenden Boot gebildet und zwar rechtwinklig auf der Verbindungslinie von der letzten zur nächsten Bahnmarke.
- Die Reihenfolge beim Zieldurchgang entspricht der Rangliste.

Die Vorteile dieses Systems sind augenfällig: Die Boote mit hohen YS-Zahlen fahren voraus im freien Wind. Die Verfolger treiben sie zu Höchstleistungen. Die schnellen Boote müssen hart um den Anschluss kämpfen. Es bleibt spannend bis zum Schluss und niemand muss noch alleine bis zum bitteren Ende durch den abflauenden Wind dümpeln.

Känguru-Regatta **Start - Verschiebungs Tabelle**

Regattazeit 60 Minuten

Bootstypen Beispiele	Yardstick Zahl.*	Start Verschiebung in Min. - Sek.
Ankündigungssignal		- 5-00
Vorbereitungssignal		- 4-00
START Boote mit Y-Z	120	0-00
LASER Radial	118	1-00
420 / LASER / OK	114	3-00
Dehlya 22	113	3-30
Dehler 25	110	5-00
Dehler 25 Genua / Lang 880	108	6-00
H-Boot / Express / First Class 7 / m1	106	7-00
h26 / Monas Duo	105	7-30
Hanse 291 / J24	104	8-00
Fireball / H-323 /m2	103	8-30
Dyas / Comet 28 Racer	102	9-00
Seniorita	100	10-00
505 / Trias / Inferno 29	98	11-00
Scan Cap 99	96	12-00
Aphrodite 101 / Ultimate 20 mdT	95	12-30
Musto Skiff	94	13-00
Dolphin 81	93	13-30
X-99	91	14-30
Rommel 33	90	15-00
Asso 99 / 49er	83	18-30

*ACHTUNG:

Boote, die sich 2 Yardstickpunkte gutschreiben und ohne Spinnaker segeln, müssen das bei der Start - Verschiebung berücksichtigen und 1 Minute früher starten.

REGLEMENT CLUBREGATTEN

Die Jahresmeisterschaft des SCoW und des SMC GW wird gemeinsam ausgeschrieben. Die Boote werden in die Gruppen Jollen, Katamarane, Yachten und Kreuzeryachten eingeteilt. Jede Gruppe ermittelt ihren Jahresmeister an den 3 ausgeschriebenen Regattawochenenden.

Organisation

Der SCoW bezeichnet den Regattaleiter, welcher für die weitere Organisation verantwortlich ist.

SMC GW: Segelkommission.

Über die Durchführung der Wettfahrt, bei zweifelhafter Witterung, gibt Samstag und Sonntag ab 10.00 Uhr folgendes Telefon Auskunft:

Regatten SMC GW und SCoW: Tel. 1600 Regio Info
oder: www.scow.ch + www.glariosa.ch/smcgw

Meldung

Teilnehmer müssen sich vor Regatta-Beginn beim Startschiff melden.

Segelanweisungen

Es gelten die Segelanweisungen «Walenseeregatten«

Spezielle Segelvorschriften

START: Sofern mindestens fünf oder mehr Boote pro Kategorie am Start anwesend sind, können sie nach Ermessen der Regattaleitung einzeln gestartet werden. Die Kategorien werden auf dem Startschiff mit den folgenden Buchstaben bezeichnet:

A: Katamarane
B: Jollen
C: Rennyachten (bis und mit Yardstick 107) (Yardstick-Zahlen siehe Seite 22)
D: Kreuzeryachten (ab Yardstick 108)
E: Alle Teilnehmer

Startzeiten

Samstag und Sonntag,
Ankündigungssignal 13.55 Uhr, **Start 14.00 Uhr**

Wertung

Bei genügender Beteiligung werden in der Rangliste Jollen, Katamarane, Yachten und Kreuzeryachten in getrennten Kategorien nach Yardstick gewertet.
Gewertet wird nach dem Low-Point-System WR, Anhang A 4.1
Die Ranglistenpunkte werden folgendermassen eingesetzt:

1. Platz	1	Punkte
2. Platz	2	Punkte
3. Platz	3	Punkte usw. (Zieldurchgangsposition = Punkte)

Alle übrigen Boote erhalten Punkte für den Zielplatz, welcher der Anzahl aller für die betreffende Wettfahrtserie gemeldeten Boote plus 1 entspricht.

Punktgleichheit

Die Punktgleichheit im Gesamtergebnis wird nach WR Anhang A aufgelöst.

Achtung

Die neue Regel der ISAF (ISAF Regulation 21), dass eine Lizenz für alle an Bord befindlichen Regatta-Teilnehmer vorhanden sein muss, findet bei Club-Regatten keine Anwendung.

Preise

Werden durch die Clubs geregelt.

Kurs

Es gelten die Segelanweisungen «Walenseeregatten».
Die Regatten des SMC GW und SCoW werden im Raume Steinbruch - Betlis durchgeführt.

SCoW / SMC GW

Clubmeisterschaft SMC GW

Für die Club-Meisterschaft des SMC GW werden die Wettfahrten beider Clubs gewertet.
Streichresultate bei der Club-Meisterschafte SMC GW:

ab 3 Wettfahrten - 1 Streicher	ab 11 Wettfahrten - 5 Streicher
ab 5 Wettfahrten - 2 Streicher	ab 13 Wettfahrten - 6 Streicher
ab 7 Wettfahrten - 3 Streicher	ab 15 Wettfahrten - 7 Streicher
ab 9 Wettfahrten - 4 Streicher	ab 17 Wettfahrten - 8 Streicher

Clubmeisterschaft SCoW siehe Seite 13

Walensee-meisterschaft

Streichresultate bei der Walensee-Meisterschaft:

ab 4 Wettfahrten - 1 Streicher	ab 13 Wettfahrten - 4 Streicher
ab 7 Wettfahrten - 2 Streicher	ab 16 Wettfahrten - 5 Streicher
ab 10 Wettfahrten - 3 Streicher	

Yardstick-Vergütung

Boote zu deren normalen Besegelung ein Spinnaker gehört, haben die Möglichkeit, ohne Spinnaker zu segeln. Sie erhalten dadurch zwei Yardstickpunkte gutgeschrieben. Wer auf das Setzen des Spinnakers verzichtet, muss dies vor dem Start beim Startboot melden. Dies gilt jeweils für alle Regatten des betreffenden Wochenendes.

Regattaleitung

Wenn Regattateilnehmer die Regattaleitung übernehmen, kann die Punktevergütung RDG (WR) angewendet werden. (Durchschnittliche Punktzahl aller gesegelten Läufe.)

Es können maximal gleich viel vergütete RDG wie gesegelte Läufe in die Jahreswertung eingesetzt werden.

1	Lauf gesegelt	+	1	Lauf	RDG
2	Läufe gesegelt	+	2	Läufe	RDG usw.

SEGEL + KLINIK
walser wassersport

SCHLOSSBERGSTR. 14
8820 WÄDENSWIL
TEL 01 780 99 11
FAX 01 780 99 41
WWW.SEGELKLINIK.CH

NEUANFERTIGUNG VON VM-SEGELN

ANFERTIGUNG VON SONNENSEGELN

REPARATUREN UND ÄNDERUNGEN
ALLER MARKEN

VERTRETUNG

Einzige Werft direkt am Walensee

SEGELBOOTE

FRAUSCHER
h-31
H-Boot
h-26
SUNBEAM

Weitere auf Anfrage!

ANHÄNGER

WINDY
NIDELV
FRAUSCHER
FOUR-WINNS
GLASTRON

Weitere auf Anfrage!

MOTORBOOTE

BOOTSSHOP
IM HAFEN UNTERTERZEN

HARBECK

Tauwerk
Beschläge
Aussenborder

FRITZ TRUDEL
8882 UNTERTERZEN
TEL. 081 738 23 03
FAX 081 738 23 15
E-Mail: fritz.trudel@bluewin.ch
www.trudelbootswerft.ch

Reparaturen in:
Holz und Kunststoff
Winterlager
Seekrananlage bis 5 t

Regattaausrüstungen
Takelagen
Motorenservice
Bootstransporte

Öffnungszeiten:	Montag - Freitag	8.00 - 12.00 h	13.30 - 17.30 h
	Samstag	9.00 - 12.00 h	
(vom 1. Mai - 21. August)	Sonntag	10.00 - 12.00 h	

VORWORT

Liebe Clubmitglieder und Wassersportfreunde und -freundinnen vom Walensee

Unser Jubiläumsjahr hatte einiges zu bieten. Die Anlässe waren gut besucht und das Echo überall sehr positiv. Allen die dazu beigetragen haben recht herzlichen Dank.

Selbstverständlich werden wir auch im neuen Jahr schöne und interessante Anlässe organisieren:
Aus der Umfrage im letzten Jahr, betreff Schiffer WK, konnten wir entnehmen, dass auch Besichtigungen gewünscht sind. Dem können wir entsprechen: Wir besuchen in Sihlbrugg die Werft der Boesch-Motorboote. Hier erhalten wir einen Einblick in die Entstehung eines Motorbootes, von der Holzleiste bis zum fertigen Boot.

Am Sommer Event werden wir bereits am Nachmittag aktiv: Wir bieten Wasserski oder Wakeboard fahren an. Natürlich nur bei geeignetem Wetter.
Am Abend wird, wie bereits gewohnt, eine Feuerstelle in Betrieb sein und Getränke werden von uns organisiert.

Der Bootsplausch wird, nach Wunsch, wieder ins Programm aufgenommen. Ich hoffe, dass sich zahlreiche Bootsführer anmelden. Der Aufwand bleibt sich gleich, ob viele oder wenig Boote mitmachen. Darum belohnt diese Arbeit mit eurer Teilnahme.
Recht herzlichen Dank der Segelkommission, für die Organisation dieses Anlasses.

Die Einladungen werden mit Anmeldetalon versehen, so können wir nach der Anzahl Teilnehmer organisieren.
Jetzt brauchen wir nur noch eine sonnige und stressfreie Zeit, damit wir auch alle Möglichkeiten voll ausnützen können.

In diesem Sinne wünsche ich Euch alles Gute, viel Glück und immer eine Handvoll Wasser unter dem Kiel.

Jakob Blumer, Präsident Motorbootkommission

VORSTAND SMC GW

Müller Martin, Präsident Tel. P: 055 / 622 20 00 G: 055 / 617 40 40 e-mail: mail@garage-müller.ch	Kubli Hans-Ruedi, Aktuar Tel. P: 055 / 612 38 37 G: 055 / 612 38 37 e-mail: kublimaler@bluewin.ch	Fischli Erich, Kassier Tel. P: 055 / 610 22 23 G: 055 / 610 22 24 e-mail: erichfischli@bluewin.ch
Fischer Hansruedi Tel. P: 055 / 616 13 25 G: 055 / 616 16 29 e-mail: hr.fischer@swissonline.ch	Leuzinger Florian Tel. P: 055 / 612 40 09 G: 055 / 647 42 42 e-mail: info@denecke.ch	Blumer Jakob Tel. P: 055 / 640 46 79 G: 055 / 645 56 30 e-mail: blugla@bluewin.ch
	Oswald Beat Tel. P: 055 / 610 35 20 G: 055 / 650 14 16 e-mail: oswaldelectric@bluewin.ch	

Segelkommission		Motorbootkommission	
Fischer Hansruedi (P)	hr.fischer@swissonline.ch	Blumer Jakob (P)	blugla@bluewin.ch
Meier Jürg	juerg.meier@hsr.ch	Heer Beat	hesotec@swissonline.ch
Hofstetter Markus	markus_hofstetter@bluewin.ch	Fischli Roland	ro.fischli@freesurf.ch
Pohle Martin	martin.pohle@bluewin.ch	Faoro Giuseppe	fasat@bluewin.ch
Weder Alex	aweder@kanti-glarus.ch	Oswald Stefan	oswaldaviation@bluewin.ch
Förstler Roland	sam_foe@swissonline.ch		
Germann Urs	germurs@hilti.com		
Unsinn Andreas	andreas.unsinn@sap.com		

MITGLIEDER

BERÜCKSICHTIGEN SIE
UNSERE INSERENTEN

baggio

FENSTER + TÜREN
Ziegelbrückstrasse 8
8867 Niederurnen
Tel. 055 620 11 11
Fax 055 620 11 15
info@baggio.ch
www.baggio.ch

Offizieller Fachbetriebspartner der EgoKiefer AG.
Wir steigern Ihre Lebensqualität.

Vorsprung durch Ideen. **EgoKiefer**
Fenster und Türen

Glaus Boote

Motorboot-Fahrschule Walensee

Bootswerft

unsere Fachkompetenz - Ihre Zufriedenheit

Boots-Fahrschule Ludwig Glaus

Lerne im Winter - geniesse im Sommer

Glaus Boote, alte Landstrasse, 8881 Tscherlach / Walenstadt
Telefon 081 735 28 88, Natel 079 681 42 04, Fax 081 735 28 90
www.glaus-boote.ch **info@glaus-boote.ch**

MITGLIEDER

SMC GW Club-Artikel

Jacke „SMC GW“ Grössen S/M/L/XL/XXL	**sFr.**	**178.–**
Badetuch 100 x 150 cm (rot oder marine)	**sFr.**	**42.–**
Baseball - Cap, brushed Cotton (schwarz)	**sFr.**	**24.–**
Strickmütze (marine)	**sFr.**	**28.–**
Batche „SMC GW“ (3-farbig)	**sFr.**	**12.–**

Erhältlich bei:

Denecke + Leuzinger AG
Mühlestrasse 19
8762 Schwanden
Telefon 055 644 14 44
Fax 055 644 14 46

Boote Martin Müller AG
Hauptstrasse 52
8867 Niederurnen
Telefon 055 617 40 40
Fax 055 617 40 44

Erich Fischli & Partner
Steuerberatung
Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung

Erich Fischli, lic. rer. pol.
Gemeindehausplatz 3
CH-8750 Glarus
Telefon: 055/640 22 24
Telefax: 055/640 11 86
E-mail: erichfischli@bluewin.ch

MITGLIEDER

Stand April 2005

Juniorensegeln 2005

Bootsklassen:	Optimist, 420, Laser	
Mindestalter:	9 Jahre	
Fortgeschrittene:	mindestens 1 J+S – Kurs besucht	
J+S – Kurs:	April bis Oktober	Fortgeschrittene
	August bis September	Anfänger
Segellager:	Ostern, Juli 420er	Fortgeschrittene
	Juli, Davos, Optis	Fortgeschrittene
Juniorenregatten:	International, National	Fortgeschrittene
	Walensee, gemäss Jahresprogramm Junioren	

Anmeldung und Auskünfte:
Jürg Meier, Espenstrasse 11, 8867 Niederurnen, 055 610 38 58

Juniorensegeln 2004

420er:
An Ostern starteten wir in Bandol mit dem Segellager und Regatten fulminant. Dies wieder mit einem weiteren, neuen Boot. Leider konnten wichtige Anlässe wegen schulischen Prioritäten oder Unfällen nicht wie geplant besucht werden.
Der Starter-Kurs war ein Einstieg für mehrere neue Mannschaften in den 420er.

Optimisten:
Mit 4 Booten bestritten wir die Schweizermeisterschaft in Estavayer le Lac. Noch mit wechselnden Erfolgen. Anja Meier wurde dann im Herbst in Toulon und San Remo mit sehr guten Rängen für ihren Trainingseifer belohnt. An Nacheiferern fehlt es nicht. Am Starter-Kurs konnten Thomas Baumgartner und Florian Meier als neue J+S – Leiter wieder neue Jugendliche fürs Segeltraining begeistern.

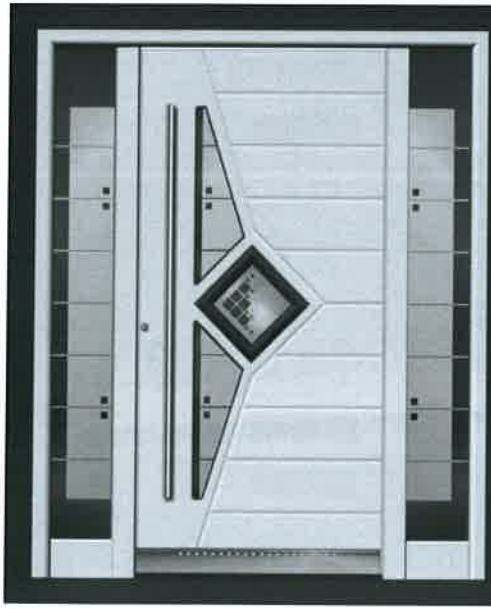
Allgemeines:
Regatten mit 5 Bft. Windstärke und der Walensee zeigten Grenzen in unseren Begleitbooten auf. Lösungen zeichnen sich für die kommende Saison 2005 ab.

Dank:
Vielen Dank den eingesetzten Leitern, vor allem an Urs Germann, die viele Stunden Freizeit der wertvollen Jugendarbeit zur Verfügung stellten.

Wir möchten uns bei allen, die uns unterstützen, herzlich bedanken. Speziell beim Vorstand und bei den Clubmitgliedern. Ebenfalls beim Amt für Sport, das uns mit J+S und weiteren Unterstützungen grosszügig beisteht.

Jürg Meier, Euer J+S - Coach

JUNIOREN-SEGELN



DESIGNER
HAUSTÜREN

BESUCHEN SIE UNSERE
AUSSTELLUNG

baggio

FENSTER + TÜREN

ZIEGELBRÜCKSTR. 8 8867 NIEDERURNEN
TEL. 055/ 620 11 11 - info@bagglo.ch

Wassersporttag 2005
Wasserski
Wakeboard
Samstag 20. August
(Verschiebedatum 27. August)
Preis für SMCGW-Mitglieder 15Fr. (sonst 25Fr.)
Anmeldung ab dem 1. August unter 079 / 381 46 82
Stefan Oswald
ride 1 0930 – 1030
ride 2 1045 – 1145
ride 3 1430 – 1530
ride 4 1545 – 1645
ride 5 1700 – 1800

BERÜCKSICHTIGEN SIE
UNSERE INSERENTEN

Wo Sie neue Ideen finden.

Corianverarbeitung
Kücheneinrichtung
Innenausbau
Schreinerei

Tel. 055 618 44 66
info@leuzinger.ch

LEUZINGER
INNENAUSBAU CH-8753 MOLLIS

PNEUHAUS
3B

Pneuhaus 3B AG
Hauptstrasse 50
CH-8867 Niederurnen

Tel. + 41 55 617 40 80
Fax. + 41 55 617 40 88
mail info@pneuhaus3b.ch

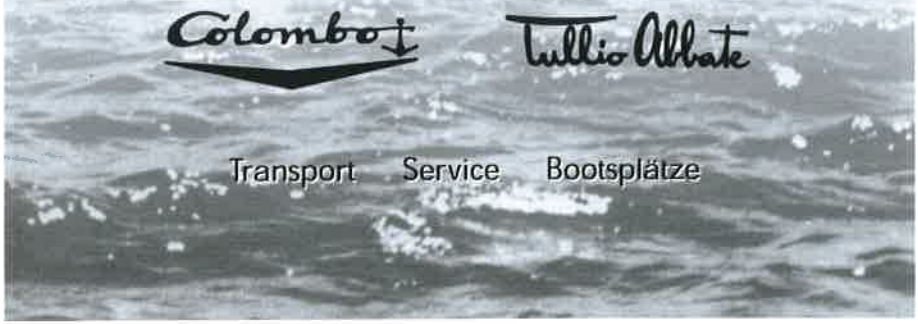
BOOTE

Martin Müller AG, 8867 Niederurnen

Boote Martin Müller AG
8867 Niederurnen

Telefon 055 617 40 40 Fax 055 617 40 44
e-mail: mail@garage-mueller.ch
www.garage-mueller.ch

Ihr Fachgeschäft für italienische Sportboote.



FAHRTENREGATTA UND EINZELWETTFAHRTEN

1. Regatta «WEESEN – WALENSTADT»

1.1 Startlinie
Peilung Takelmast Gäsi – Sturmwarnlampe Flyhorn

1.2 Regattaablauf
gemäss separatem Programm

1.3 Ziel
gemäss separatem Programm

2. Regatta «QUINTEN – WEESEN»

2.1 Startlinie
Flaggenmast Hafen Quinten – Flagge M auf Komiteeboot

2.2 Ziel
Peilung Takelmast Gäsi – Sturmwarnlampe Flyhorn

3. Regatta «RUND WALENSEE»

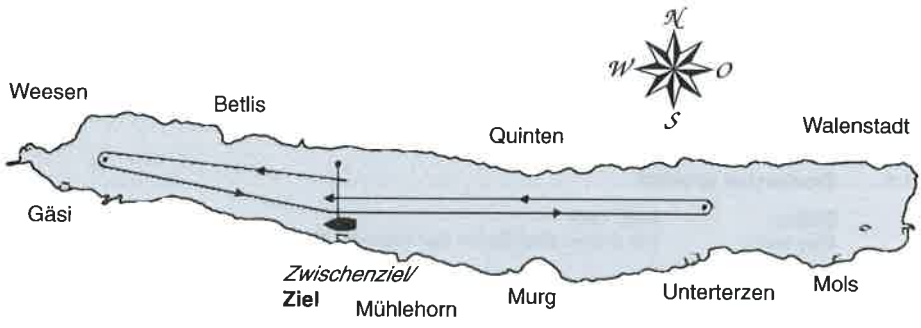
3.1 Startlinie
Start auf Höhe Mühlehorn, zwischen Boje und Komiteeboot

3.2 Boje in Weesen Backbord runden. Zwischenwertung in Mühlehorn zwischen Boje und Komiteeboot (an Hafenmole)
Boje oder Komiteeboot (mit Flagge M) in Unterterzen Backbord runden

3.3 Ziel
Vor Mühlehorn zwischen Boje und Komiteeboot (an Hafenmole)

3.4 Bei schlechten Windverhältnissen kann eine Kurs-Abkürzung erfolgen (Flagge S und 2 Schüsse). Komiteeboot mit Flagge M Backbord runden

Kurskarte Regatta „Rund Walensee"



4. «BLAUES BAND VOM WALENSEE», «KLEINES BLAUES BAND VOM WALENSEE» und «BLAUES BAND FÜR EINHANDSEGLER»

4.1 Startlinie
Peilung Takelmast Gäsi – Sturmwarnlampe Flyhorn

4.2 Kurs
Weesen – Inseli Walenstadt runden – Weesen

4.3 Ziel
Peilung Takelmast Gäsi – Sturmwarnlampe Flyhorn

4.4 Zeitmessung
Jeder Teilnehmer misst seine Zeit selbst (Vertrauenssache).

PS: Das «BLAUE BAND» unterscheidet sich vom «KLEINEN BLAUEN BAND» nur durch die Preisverleihung (siehe Preisreglement).

4.5 Meldungen
Die gesegelten Zeiten sind dem Segelkommissionspräsidenten bis am ***1. Oktober*** schriftlich mitzuteilen. Nach dem 1. Oktober gesegelte Zeiten können für das folgende Jahr angegeben werden.

WANDERPREISE

Wichtig: Alle Wanderpreise müssen bis ***1. Oktober*** bei **Andreas Unsinn, Im Diggen 4, 8753 Mollis**, abgegeben werden. Falls dies nicht eingehalten wird, muss der Besitzer zu Gunsten der Juniorenkasse Fr. 50.- abliefern.

REGATTA PREISREGLEMENT

1. Einwegpreise

1.1 Zinnbecher graviert

Stifter: SMC GW
Gewinner: Die ersten **drei** Boote der Klassen **A, B, C** und **D.**

1.2 Damit den Klassen A, B, C und D die Preise vergeben werden können, müssen an jeder Dreieckssregatta mindestens 3 Boote jeder Kategorie am Start sein.

2. Wanderpreise

(endgültige Zuweisung nach drei aufeinanderfolgenden Siegen oder fünfmal mit Unterbruch, gültig ab 1992)

2.1 Goldener Schäkel

Stifter: SMC GW
Gewinner: Schnellste **Jolle** der Regatta QUINTEN-WEESEN.

2.2 Barometer mit Stahlstich auf Mahagoniholz montiert

Stifter: Herr Dr. W. Blumer, Netstal
Gewinner: Schnellste **Yacht** der Regatta QUINTEN-WEESEN.

2.3 Barometer mit Stahlstich auf Mahagoniholz montiert

Stifter: Herr W. Thoma, Bootswerft, Mühlehorn
Gewinner: Schnellste **Kreuzeryacht** der Regatta QUINTEN-WEESEN.

2.4 Laterne

Stifter: Herr Krähenmann sel., ehem. Hotel Schwert, Weesen
Gewinner: Schnellste **Jolle** der Regatta WEESEN-WALENSTADT.

2.5 Laterne

Stifter: Herr Krähenmann sel., ehem. Hotel Schwert, Weesen
Gewinner: Schnellste **Yacht** der Regatta WEESEN-WALENSTADT.

2.6 Knotentafel

Stifter: Herr Paul Rüegg, Ennenda
Gewinner: Schnellste **Kreuzeryacht** der Regatta WEESEN-WALENSTADT.

2.7 Golden-S-Trophy

Stifter: Herren H. und C. Eschmann, Weesen
Gewinner: Schnellste Scan-Cap 99 aller Dreiecksregatten.

2.8 Laterne

Stifter: Herr A. Rothenberger, Niederurnen
Gewinner: Dieser Preis wird wie folgt verliehen:
Nach Vorlage der bereinigten Rangliste der Regatta RUND WALENSEE, wird die beste und die schlechteste Zeit gestrichen. Von den verbleibenden klassierten Booten wird die Durchschnittszeit (ohne Berücksichtigung einer Vergütungsformel) ermittelt und diese als Richtzeit angenommen.

Der Wanderpreis geht an jenes Boot, welches dieser Richtzeit am nächsten kommt.
- Bei gleichen Zeitabständen, wobei einer unter und der andere über dieser Richtzeit liegt, geht der Preis an das schnellere Boot.
- Bei Zeitgleichheit wird zu Gunsten jenes Bootes entschieden, welches die höhere Yardstickzahl aufweist.

2.9 Kleines Blaues Band vom Walensee

Stifter: SMC GW (Glasenuhr auf Mahagoniholz für **Jollen u. Kreuzeryachten**)
Stifter: HR. und G. Fischer, Weesen (Windlicht für **Yachten**)
Gewinner: Je schnellstes Boot der Klassen **B, C,** und **D,** (ohne Mehrrumpfboote) auf der Strecke Weesen-Inseli Walenstadt-Weesen.

2.10 Blaues Band vom Walensee für Einhandyachten (Goldener Adler)

Stifter: Herr Claude Eschmann, Weesen
Gewinner: Schnellste Yacht einhand gesegelt auf der Strecke Weesen-Inseli Walenstadt-Weesen.

3. Wanderpreise (ohne endgültige Zuweisung)

3.1 Modellschiff

Stifter: Herr Gody Stüssi sel., Niederurnen
Gewinner: Schnellstes H-Boot der Walensee-Meisterschaft.

3.2 Originalgemälde von Christine Gallati

Stifter: Herr Dr. R. Gallati, Glarus
Gewinner: Schnellstes SMC GW-Boot der letzten Wettfahrt der Walensee-Meisterschft, nach der jeweils gültigen Vergütungsformel errechneten Zeit.

3.3. Radierung von Alfred Frei

Stifter: SCoW
Gewinner: Letztrangiertes Boot, welches an allen gewerteten Wettfahrten der Clubmeisterschaft teilgenommen hat. Hat kein Boot alle Wettfahrten beendet, gewinnt jenes Team, welches die meisten Wettfahrten gesegelt hat. Trifft das auf mehrere Boote zu, gewinnt das letzt rangierte Boot.

Aus der Wertung fallen die ersten drei klassierten Boote der Clubmeisterschaft.

3.4 Blaues Band vom Walensee (Buddelschiff)

Stifter: Herr Thomas Ilg, Mühlehorn
Gewinner: Schnellstes Boot der Klassen B,C oder D (ohne Mehrrumpfboote) auf der Strecke Weesen-Inseli Walenstadt-Weesen.

(Der Gewinner des Blauen Bandes hat kein Anrecht mehr auf das Kleine Blaue Band.)

BERÜCKSICHTIGEN SIE
UNSERE INSERENTEN

Hochbau
Tragwerke
Statik
Stahlbau
Holzbau
Beton
Vorspannung
Pfählung
Baugrubensicherung
Seilbahnen
Expertisen

GUDENRATH ING.

andreas gudenrath
dipl. bauing. eth sia

ziegelbrückstrasse 31
ch-8867 niederurnen
telefon 055 620 1440
fax 055 620 1441
andreas@gudenrath.ch

Neubau
Planung
Familienhäuser
Umnutzung
Renovation
Gestaltung
Denkmalpflege
Bauberatung
Anbau · Umbau
Variantenstudien
Gewerbebau

GUDENRATH ARCH.

karin gudenrath zeller
dipl. arch. eth sia

ziegelbrückstrasse 31
ch-8867 niederurnen
telefon 055 620 1451
fax 055 620 1441
karin@gudenrath.ch

Beratung, Verkauf, Service und Reparaturen von Aussenbordmotoren

Autoelektro + Landmaschinen
8872 Weesen (Riet)

Tel. 055 610 17 86
Fax 055 610 16 18
e-mail: kari.gallati@bluewin.ch

Jakob Hauser + Sohn
Karl Gallati

HONDA MARINE

YAMAHA

Walenseemeisterschaft

1. Stucki/Nold/Eggenberger	SCoW	Hanse 291	
2. Meier/Christen/Müller	SCoW	H-Boot	
3. Maurer/Maurer/Brouwer	SCoW	Albin Express	

Clubmeisterschaft

Jollen	keine Wertung		
Yachten bis Yardstick 107	keine Wertung		
Kreuzeryachten			
ab Yardstick 108	keine Wertung		
Schnellstes Boot der letzten Dreiecksregatta nach YS	Weder/Jakober/Dreier/Linder	SMC GW	X-99
H-Boot – Wanderpreis	Meier/Christen/Müller	SCoW	
Scan-Cap – Wanderpreis	Fischer/Fischer/Nyffenegger	SMC GW	

Übrige Regatten

Weesen–Walenstadt

Jollen	keine Wertung		
Yachten	Meier/Pohle/Meier/Meier	SMC GW	U 20
Kreuzeryachten	keine Wertung		

Quinten–Weesen

Jollen	keine Wertung		
Yachten	Baggio/Baggio/Müller	SMC GW	Dolphin 81
Kreuzeryachten	keine Wertung		
Rund Walensee *(nach Richtzeit)*	Meier/Christen/Müller	SCoW	H-Boot
Rund Walensee *(nach Einlauf)*	Hofstetter/Krieg	SMC GW	49er

Blaues Band vom Walensee	Weder/Müller	X-99	2h41'00"
Blaues Band Einhand	Alex Weder	X-99	2h53'00"
Kleines blaues Band			
Jollen	Hofstetter/Krieg	Fireball	2h43'00"
Yachten	Fischer/Fischer	Scan Cap	3h08'00"
Kreuzeryachten	keine Wertung		

Richi

H. P. Richi
Rathausgasse 7
8750 Glarus

Buchbinderei
Lichtpausservice
Einrahmungen

Die Adresse für:

- **Einrahmungen**
- **Original-Graphik von Paul Wyss**
- **Lichtpaus- und Kopierservice**
- **CLC Farbkopien**
- **Grossformat-Fotokopien**
- **Plot-Service**

Tel. 055 640 15 49 · Fax 055 640 33 69 · E-mail: richi.hp@bluewin.ch

THOMA Boote

Walter Thoma
Bootsbau
8874 Mühlehorn
Telefon 055 / 614 19 42
Telefax 055 / 614 19 55
www.thoma-boote.ch

Starbrite
Für die Pflege Ihres Bootes
Geben Sie Ihrem Schiff den
ursprünglichen Glanz mit
den Starbrite Produkten
Eine vollständiges Programm für
Rumpf, Deck und Ausrüstung,
speziell für den Wassersport
entwickelt.
Verlangen Sie den Katalog oder
informieren Sie sich unter
www.starbrite.ch
MARINE POLISH
Star brite
Nettoyant Pour
Traînées Noires
LIQUID
RUBBING
COMPOUND
RUBBING
COMPOUND
For Medium Oxidation
For Heavy Oxidation
Chrome
&
Stainless
Polish
Heavy
Medium
Star brite
Premium
MARINE
POLISH
Protector
PLASTIC
POLISH/
RESTORER
Generalvertreter:
Bucher+Walt SA - 2072 St-Blaise
Rte de Soleure 8 - Tel. 032/ 755 95 10 - Fax 755 95 30

IMPRESSUM

Herausgeber:	Segelclub oberer Walensee, Postfach, 8885 Mols Segel- und Motorboot-Club Glarnerland und Walensee, c/o Erich Fischli + Partner, Postfach 341, 8750 Glarus
Erscheinungsdatum:	Anfangs April 2005
Verantwortlich:	Rolf Schneider, SCoW, Tel. 081 / 633 18 61 Markus Hofstetter, SMC GW, Tel. 055 / 610 17 32
Gestaltung, Satz und Druck:	Copy & Print Salez, Bethli u. Jürg Thöny, SCoW Tel. 081 757 12 92 · Fax 081 757 18 48
Auflage:	620 Ex.
Fotos:	Jürg Meier, Jakob Blumer

420er vom SMC GW in Bandol/F (Foto Jürg Meier)

INTERNET www.scow.ch
www.glariosa.ch/smcgw

Mast- und Schotbruch und immer eine Handbreit Wasser unterm Kiel.

winterthur

Winterthur Versicherungen
Walenstadt/Quarten
Daniela Walser
Tel. 081 720 07 85
E-Mail: daniela.walser@winterthur.ch

Schnelder / Starkermann an der Yngling SM 2004